

Ressort: Vermischtes

Wetter: Im Osten stärker bewölkt

Offenbach, 03.06.2014, 12:00 Uhr

GDN - Heute ist es im Osten häufig stärker bewölkt oder bedeckt und vor allem in der ersten Tageshälfte fällt etwas Regen. Im Rest des Landes ist es wechselnd, teils nur gering bewölkt und zunächst trocken, wie der Deutsche Wetterdienst mitteilte.

Ab den Mittagsstunden bilden sich im Süden erste Schauer und auch Gewitter, die am Nachmittag auch im Südwesten und vereinzelt im Westen auftreten. Sonst bleibt es trocken und auch im Osten kann sich vereinzelt die Sonne zeigen. Die Höchstwerte liegen im Osten nur zwischen 16 und 20 Grad, sonst werden bis 24 Grad erreicht. Der Wind weht außerhalb von Gewittern schwach aus unterschiedlichen Richtungen. In der Nacht auf Mittwoch lösen sich Schauer und Gewitter wieder auf. Im Westen sowie gebietsweise im Osten ziehen zeitweise dichtere Wolkenfelder vorüber. Sonst ist es nur gering bewölkt, teils auch klar. Die Tiefsttemperaturen liegen zwischen 12 und 6 Grad. Am Mittwoch breiten sich von Westen und Südwesten dichtere Wolkenfelder landeinwärts aus und es gibt Schauer und Gewitter. Diese kommen am Nachmittag etwa bis zur Mitte voran. Im Osten und später auch im Nordosten gibt es bei wechselnder, teils auch nur geringer Bewölkung häufig Sonne und es bleibt bis zum Abend trocken. Die Höchstwerte liegen zwischen 18 und 25 Grad, wobei die höchsten Werte mit Sonnenunterstützung in den östlichen Bundesländern erreicht werden. Dabei weht zunächst ein schwacher Wind aus östlichen Richtungen. Dieser dreht im Tagesverlauf in der Westhälfte auf Süd bis Südwest und weht dann teils mäßig. In Gewittern sind starke, vereinzelt auch stürmische Böen möglich. In der Nacht auf Donnerstag breiten sich die Schauer und Gewitter in den Osten aus. Im Westen bleibt es teils stark bewölkt und zeitweise fällt noch etwas schauerartig verstärkter Niederschlag. Die Luft kühlt auf 13 bis 7 Grad ab. Am Donnerstag gibt es am Morgen im Osten und Südosten noch letzte Schauer und Gewitter, die ostwärts abziehen. Danach ist es teils wechselnd, teils stärker bewölkt. Zum Nachmittag bilden sich in der Nordhälfte einige Schauer, weiter nach Süden bleibt es meist trocken und die Sonne kommt häufiger zum Zug. Die Höchstwerte liegen zwischen 17 und 22 Grad. Der Wind weht schwach bis mäßig, in höheren Lagen auch teils frisch und stark böig aus West bis Südwest.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-35619/wetter-im-osten-staerker-bewoelkt.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619